

Entwurf



im Blumenthaler Beirat

den Juni 2016

Gemeinsame Presseerklärung von Fraktionen im Blumenthaler Beirat

Ortsamtleiter hat Achtung und Anerkennung gegenseitig zu fördern

Zur „Anfrage zum Grundstück Weserstrandstraße 19“ vom 12.5.2016 einer Beiratsfraktion, die OA und Presse vorliegen gab es einen Presseartikel (NOR v. 21.5.16- wie beigelegt) in welchem der OAL Nowack mit seinen Aussagen widergegeben und u.a. wie folgt zitiert wird:

Es gehe ihr (Anke Krohne) nur darum „gegen etwas zu sein, was alle anderen wollen.“

Wir stellen dazu fest:

Mit dieser öffentlichen Aussage und Wertung greift der OAL nicht nur unzulässig in die bevorstehende Beiratsberatung ein sondern diskreditiert eine ihm offensichtlich nicht genehme Position wie auch nicht genehmes Mitglied des Beirats. Er nimmt damit dem Mitglied die Chance, unvoreingenommen den Sachverhalt dem Gremium vorzustellen.

Wir distanzieren uns in aller Form von derartigen Aussagen, die zu Verächtlichmachung und Ausgrenzung bestimmter Mitglieder des Beirats führen.

Dabei gehört es zu den bevorzugten Aufgaben eines OAL als Beamten auf Zeit und Sitzungsleiters, als neutraler Mittler objektiv, unvoreingenommen und kooperativ möglicherweise abweichende Meinungen zu respektieren und wo nötig in Debatten zu deeskalieren.

Ein Klima gegenseitiger Achtung und Anerkennung sollte Ziel bleiben, um damit unserem Gemeinwohl zu fördern.

Wir halten es aus diesen Gründen für angemessen, wenn Herr OAL Nowack die Sitzungsleitung für die Beratung dieser Anfrage abgibt, etwa an seine Vertretung und die Beiratssprecherin.

B' 90 / GRÜNE Reinhold Koch

FDP Walter Meyer